Die 80-Jahrfeier der Stadtfeuerwehr Köflach

Bürgermeister Albert Zach Ehrenhauptmann, Chefarzt Dr. Grießer Ehrenmitglied

Die Stadt Köflach ehrte mit festlichem Fahnenschmuck das Jubelfest ihrer Stadtfeuerwehr am Samstag und Sonntag, 17. und 18. Juli. Es war ein wirklich schönes Fest der Kameradschaft und Verbundenheit, besonders der Feuerwehren des Bezirkes, gekrönt noch durch ehrenden Besuch von 9 Wehren aus der Steiermark und Kärnten. Aber auch die Bevölkerung nahm schönen Anteil an dem 80jährigen Jubiläumsfest der Stadtfeuerwehr, die damit den hohen sittlichen Tatwillen der Nächstenliebe durch acht Jahrzehnte tragischen Zeitgeschehens als immer gleichbleibend in das Licht der Offentlichkeit hob.

Mit der feierlichen Kranzniederlegung am Stadtfriedhof und beim Kriegerdenkmal am Samstag Abend nahm die Jubiläumsfeier ihren Anfang. Am Stadtfriedhofe gedachte Wehrhauptmann Josef Bohmann sen. aller Feuerwehrkameraden, die schon die letzte Ruhe gefunden haben, im besonderen des Hauptmannes. und Bezirksfeuerwehrkomm. Franz Kautschitsch, des Hptm. Anton Eißner, Hptm. und Bezirksfeuerwehrkommandanten Vinzenz Pucher, Hptm.-Stellv. Josef Muralter, Hptm. und Bezirksfeuerwehrkommandanten Franz Dengg sen. und des unvergeßlichen Kommandan-ten und Bezirksfeuerwehrkommandanten Karl Kriehuber sen.

Beim Kriegerdenkmal gedachte der Wehrhauptmann in einer Gedenkminute der gefallenen Feuerwehrkameraden Bohmann Franz, Blöschl Alois, Eißner Johann, Knuplesch Johann, Offenbacher Josef, Rainer Anton, Schieschegg Paul, Enzi Karl, Maier Peter, Nabl Max, Plos Hans, Queder Wilhelm, Reiter Karl, Scherz Johann und Litze Hugo. Uray Hugo.

Der Festabend im Bohmannsaal

Bühne und Saal gab dem Festkommers einen schönen Rahmen. Nach feierlicher Eröffnungsmusik der Stadtkapelle unter ihrem Kapellmeister Strobl begrüßte Stadtfeuerwehrkommandant Bohmann den Bezirkshauptmann Oberreg.-Rat Dr. Stecher, Bezirkschontrollinspektor Ruß, Bürgermeister Zach samt Gemahlin, Bezirksfeuerwehrkommandanten Franz Mayer, Ehrenhauptmann Georg Weber und den Bezirksgeschäftsführer Pircher, den Chefarzt der Stadtfauerwehr Dr. Josef Griesser mit Gemahlin und den Chefarzt Georg Weber und den Bezirksgeschäftsführer Pircher, den Chefarzt der Stadtfeuerwehr Dr. Josef Griesser mit Gemahlin und den Chefarztstellvertreter Dr. Bruno Rieger, den Arbeitersängerbund "Vorwärts", Bürgermeister der Stadt Voitsberg Hans Blümel und Bürgermeister-Stellv. Dr. August Pendl, Oberlandesgerichtsrat Doktor Diemath und Ing. Pachleitner mit ihren Frauen, Direktor Rabitsch von der Sparkasse Voitsberg-Köflach samt Frau, Bezirksinspektor Postenkommandant Thurner, von der Industrie die Herren Ob-Ing. Danz und Bergverwalter Ing. Mann, die Abschnittskommandanten Stefan Baumgartner, Johann Amreich und Karl Fechter, ferner die Abordnungen der Wehren von Völkermarkt in Kärnten mit BFK-Stellv. Hauptmann Markus Kummer, von Mitterdorf im Mürztal mit Hauptmann Josef Mitterhammer und von St. Georgen bei Murau mit Hauptmann Peter Schlick und alle Feuerwehrabordnungen des Bezirkes mit ihren Hauptleuten und Chargen. Bürgermeister Zach begrüßte alle Ehrengäste recht herzlich und hieß besonders die auswärtigen Wehrabordnungen zur Jubelfeier der Stadtfeuerwehr willkommen.

In seiner Ansprache würdigte dann Bezirksfeuerwehrkomman-

In seiner Ansprache wirdigte dann Bezirksfeuerwehrkomman-dant Mayer die 80-Jahr-Feier der Stadtfeuerwehr und widmete

Kameraden, wie er auch abschließend die Stadtfeuerwehr zu ihrer Jubiläumsfeier herzlich beglückwüischte. Der Arbeiter-Sängerbund "Vorwärts" brachte dann den Chor "Die Nacht" unter ihrem Chormeister Diersberger feierlich zum Vortrag.

Bezirkshauptmann Oberreg.-Rat Dr. Stecher gab seiner Freude Ausdruck, daß er im Namen der Steiermärkischen Landesregierung im Rahmen des 80jährigen Bestandsfestes, Feuerwehrmänner der Stadtfeuerwehr Köflach, der Werksfeuerwehr Glasfabrik Kowald-Voitsberg und der Glasfabrik Köflach verdiente Auszeichnungen verleihen darf.

Dekorierung und Ehrung im Rahmen des Festkommerses

Unter den Klängen des Dachsteinliedes überreichte Bezirkshauptmann Oberreg-Rat Dr. Stecher nach seiner Ansprache, in der er auch die Entwicklung der Stadtfeuerwehr in den 80 Jahren ihres Bestandes hervorhob, an folgende Feuerwehnmänner die Medaille für 25 Jahre Feuerwehrdienst: Von der Stadtfeuerwehr Köflach an Ehren-Brandmeister Franz Roupec und Brandmeister Franz Propst sen; von der Werksfeuerwehr Kowald an Hauptmann Karl Kolrus, Fritz Ryschka und Wilhelm Katzler und von der Werksfeuerwehr Köflach an Hauptmann Karl Fechter. Die Ausgezeichneten wurden mit herzlichem Händedruck beglückwinscht

feuerwehr Köflach an Hauptmann Karl Fechter. Die Ausgezeichneten wurden mit herzlichem Händedruck beglückwinscht. Stadtebeuerwehrkommandant Bohmann teilte dann unter starken Beifall mit, daß der Wehrausschuß Herrn Bürgermeister Zach für seine Förderung und Unterstützung zum Ehrenhauptmann und den langjährigen verdienstvollen Chefarzt Dr. Griesser zum Ehren mit glied der Stadtfeuerwehr ernannte. Er überreichte dem Bürgermeister ein Ehrendiplom und ein schönes künstlerisch ausgeführtes Album mit Bilder aller Männer der Stadtfeuerwehr und an Herrn Chefarzt Dr. Griesser ebenfalls ein künstlerisch ausgeführtes Ehrendiplom.

Bürgermeister Zach dankte mit humorvollen Worten für die Ehrung, die er mit Freude entgegennahm.

Ehrung, die er mit Freude entgegennahm.
Dr. Griesser verwies in seiner Dankrede an seinen Vorgänger Dr. Griesser verwies in seiner Dankrede an seinen vorgange. Dr. Hans Kloepfer, dessen Verbundenheit mit der Wehr er sich zum Vorbild nahm und er versprach mit derselben Verbundenheit den Rest seines Lebens in den Reihen der Feuerwehrmänner zu verbringen. Herzlicher Beifall wurden beiden Ausgezeichneten zuteil.

Weiterer Verlauf des Festabendes

Nach einer Opernpotpourri der Stadtkapelle brachte Probefeuer-wehrmann Erich Oberth die Chronik der Stadtfeuerwehr zur Ver-lesung. Die Stadtkapelle brachte den von Herrn Fachlehrer Steirer komponierten Jubiläumsmarsch der Stadtfeuerwehr. Mit dem Bergmannslied schloß der Arbeiter-Sängerbund "Vorwärts" den offiziellen Teil des Festehendes ziellen Teil des Festabendes.

Der Abend hätte einen besseren Besuch seitens der Geschäftswelt